

. G e m e i n s c h a f t H a r d .

Plattform der Gemeinschaft Hard

Die grundsätzlichen Anliegen der Gemeinschaft Hard sind:

Gemeinschaft

- Die kulturhistorisch bedeutsame Industrieanlage mit ihrem ökologisch wichtigen Umfeld soll als Ensemble erhalten werden. Allfällige Erweiterungen geschehen im Rahmen des Gesamtinteresses. Kulturhistorisches
- Die Verantwortungs- und Nutzungsstrukturen werden so gestaltet, dass sich die Gemeinschaft, die Benutzergruppen und die einzelnen Benutzer gleichwertig nebeneinander entwickeln können. 3 Ebenen
- Es soll ein möglichst fruchtbares Nebeneinander von Gewerbe, Wohnen und Kultur, von Gartenbau, Landwirtschaft und Naherholungsgebiet realisiert werden. Auch eine Durchmischung verschiedener Alters- und sozialer Gruppen ist erwünscht. Nebeneinander
- Die vielfältigen infrastrukturellen Aufgaben und deren Unterhaltsarbeiten (Wasserkraft, Strassen, Werkleitungen, Aussenräume, Kulturelles usw.) werden von der Gemeinschaft übernommen. Infrastrukturelles
- Die Gesamtanlage Hard sowie ihre Teile sollen dauernd der Spekulation entzogen und eigenwirtschaftlich aber nicht gewinnorientiert genutzt werden. Sicherung/Nutzung
- Die gesamte Hard verpflichtet sich auf ein ökologisch verantwortungsbewusstes Verhalten. Oekologie

Benützer

- Die Benützer bzw. Benutzergruppen der einzelnen Gebäude oder Gebäudeteile sind über die gemeinschaftlichen Verpflichtungen sowie das grobe Nutzungs- und Gestaltungskonzept hinaus bezüglich innerer Organisation, Gestaltung und Betrieb autonom. Benützerautonomie

Um die Ziele auf Dauer verfolgen zu können, bleibt die Gemeinschaft Hard Eigentümerin der gesamten Anlage und tritt einzelne Gebäude oder Gebäudeteile in langfristigen Baurecht oder Mietverhältnis an Benutzergruppen ab. Gesonderte Richtlinien legen die Verbindlichkeiten der Gemeinschaft und der einzelnen Benutzergruppen fest.

Beschluss der Mitgliederversammlung vom 8.2.86
Verein Gemeinschaft Hard